

Bericht des Gemeindevorstandes 06/2026

31. August 2026

Erweiterung der Gewerbezone Cho d’Punt wird vorgezogen

Die Gemeinde Samedan arbeitet derzeit an einer umfassenden Teilrevision der Ortsplanung zur Umsetzung des Kommunalen Räumlichen Leitbilds (KRL). Neben verschiedenen weiteren Planungsvorhaben ist auch die Erweiterung der Gewerbezone Cho d’Punt Bestandteil dieser Gesamtvorlage. Aufgrund der Komplexität der Gesamtrevision verzögert sich der ursprünglich vorgesehene Zeitplan.

Der Gemeindevorstand hat deshalb beschlossen, die Erweiterung der Gewerbezone aus der Gesamtvorlage herauszulösen und vorgezogen umzusetzen. Damit sollen die raumplanerischen Voraussetzungen für die weitere Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Samedan zeitnah geschaffen werden. In der Folge wurde die Teilrevision «Erweiterung Gewerbezone Cho d’Punt» dem Amt für Raumentwicklung Graubünden zur Vorprüfung eingereicht. Die daraus hervorgegangenen Auflagen und Nachforderungen wurden aufgenommen und in die Planung integriert.

Als nächsten Schritt hat der Gemeindevorstand die Auflageakten bestehend aus dem Zonenplan, dem Planungs- und Mitwirkungsbericht sowie dem Bebauungs- und Erschliessungskonzept zuhanden der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe verabschiedet. Während der 30-tägigen Auflagefrist kann jedermann beim Gemeindevorstand schriftlich Vorschläge und Einwendungen einreichen.

Kein Gemeindebeitrag an Ersatzneubau der Chamanna Boval

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch der SAC-Sektion Bernina um einen finanziellen Beitrag an den geplanten Ersatzneubau der Chamanna Boval auf dem Gemeindegebiet von Pontresina geprüft und beschlossen, keine Gemeindemittel für das Projekt zur Verfügung zu stellen. Die Bedeutung der Chamanna Boval für den Bergsport wird anerkannt und das langjährige Engagement der SAC-Sektion Bernina gewürdigt. Auch wird der geplante Ersatzneubau als anspruchsvolles und wichtiges Projekt gewertet.

Für den ablehnenden Entscheid sind insbesondere die bisherige Praxis der Gemeinde sowie ordnungspolitische und finanzielle Überlegungen ausschlaggebend. Die Finanzierung und Erneuerung einer SAC-Hütte liegt grundsätzlich im Verantwortungsbereich der Trägerschaft. Eine Mitfinanzierung durch die Gemeinde würde Präcedenzwirkung für weitere private touristische oder gastgewerbliche Betriebe entfalten. Zudem hat sich die Gemeinde Samedan auch bei ähnlichen Vorhaben auf dem eigenen Gemeindegebiet nicht an Bau- oder Erneuerungsprojekten beteiligt. Eine Unterstützung der Chamanna Boval würde von dieser Praxis abweichen.

Die Gemeinde konzentriert ihre finanziellen Mittel auf die Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben und Projekte mit einem unmittelbaren Nutzen für die Bevölkerung. Ein solcher unmittelbarer Bezug zur Gemeinde Samedan ist beim vorliegenden Projekt aus Sicht des Gemeindevorstands nicht gegeben.

Pilotprojekt Veloverleih «BikeShare»

Der Gemeindevorstand Samedan hat beschlossen, sich am geplanten Pilotprojekt «Veloverleih Region Maloja» zu beteiligen und dafür CHF 42'700 ins Budget 2027 aufzunehmen. Das regionale Bikesharing-System soll ab Mai 2027 zunächst während einer Pilotphase bis November 2027 in Samedan, St. Moritz, Celerina, Bever und Pontresina

angeboten werden. Pro Gemeinde sind bis zu fünf Stationen vorgesehen. Die Ausleihe und Rückgabe erfolgt per App.

Das Projekt wird von Pro Velo Graubünden koordiniert und baut auf dem bereits bestehenden Veloverleih-Netz im Kanton Graubünden auf. Die einheitliche Nutzung und Tarifierung ermöglichen es, Velos und E-Bikes gemeindeübergreifend auszuleihen und zurückzugeben. Mit der Einbindung des öffentlichen Verkehrs leistet das Angebot insbesondere einen Beitrag zur Verbesserung der sogenannten «letzten Meile» zwischen ÖV-Haltestelle und Zielort.

Mit dem Pilotbetrieb sollen Erfahrungen zur Nachfrage und Nutzung gesammelt werden. Nach Auswertung der Nutzungsdaten und Rückmeldungen soll geprüft werden, ob und in welchem Umfang das Angebot regional ausgebaut werden soll. Voraussetzung für den Start ist die Beteiligung der vorgesehenen Partnergemeinden und die entsprechenden Budgetbeschlüsse.

Quartierplanverfahren Chiss wird eingeleitet

Der Gemeindevorstand hat die Einleitung des Quartierplanverfahrens mit Landumlegung für das Gebiet Chiss beschlossen. Ziel ist es, die ungenügende Erschliessung verschiedener Bauparzellen sicherzustellen und damit die Voraussetzungen für eine zweckmässige bauliche Entwicklung zu schaffen. Im Vorfeld wurden verschiedene Erschliessungsvarianten geprüft und das gesetzlich vorgesehene Mitwirkungs- und Einspracheverfahren durchgeführt. Die eingegangenen Einsprachen und Stellungnahmen wurden im Rahmen des Einleitungsbeschlusses geprüft. Die technischen Abklärungen und die konkrete Ausgestaltung der Erschliessung erfolgen im weiteren Verfahren.

Beiträge an Institutionen und Veranstaltungen

Die Gemeinde Samedan unterstützt diverse kulturelle und sportliche Anlässe, die einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Kultur- und Sportlandschaft und zur Tourismusförderung leisten. Dazu gehören der Sun Ice Festival 2027, La Diagonela 2027 sowie der Concours Hippique Zuoz. Mit der Mitfinanzierung dieser Veranstaltungen und Projekte möchte die Gemeinde Samedan die Attraktivität des Oberengadins als touristische Destination erhöhen und lokale Vereine und Veranstalter bei der Umsetzung hochwertiger Events unterstützen. Darüber hinaus werden diverse Oberengadiner Sportvereine in ihrer Jugend- und Nachwuchsförderung unterstützt.

Schliesslich wird der Stiftung «Inavaunt» auch im Jahr 2027 ein Beitrag von CHF 10'000 gewährt. Die Stiftung fördert die Berufsbildung im Oberengadin, indem sie jungen Menschen Berufsperspektiven aufzeigt, Lehrberufe und Ausbildungsbetriebe sichtbar macht, Schulen, Ausbildungsbetriebe und weitere Akteure vernetzt sowie praxisnahe Veranstaltungen organisiert. Mit dem Beitrag unterstützt die Gemeinde weiterhin die wichtige Arbeit der Stiftung zur Förderung der beruflichen Ausbildung im Engadin.

Vergabe von Aufträgen

Gestützt auf die Bestimmungen der Submissionsgesetzgebung wurden folgende Aufträge an den Anbieter mit dem jeweils vorteilhaftesten Angebot vergeben: Planung Sanitär, Heizung und Lüftung Sanierung Zivilschutzanlage Promulins an die Giovanoli Gebäudetechnik GmbH, Landquart, für CHF 126'646; Gesamtleitung Sanierung Zivilschutzanlage Promulins an die Walter Dietsche Baumanagement AG, Chur, für CHF 120'295; Elektroplanung Sanierung Zivilschutzanlage Promulins an die Brüniger AG, Chur, für CHF 58'938; Sanitärarbeiten Neubau Wasserschächte und Hydranten in Cho d'Punt und Promulins an die F. Duttweiler AG, Samedan, für CHF 57'164;

Baumeisterarbeiten Neubau Wasserschächte und Hydranten in Cho d'Punt und Promulins an die Nicol. Hartmann & Cie. AG, St. Moritz, für 50'244; Ingenieurleistungen Sanierung Strasse Flugplatz an die F. Preisig AG, Chur, für CHF 10'232.

Sämtliche Vergaben betreffend die Sanierung der Zivilschutzanlage Promulins erfolgen auf Antrag des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und in Ansprache mit dem Amt für Militär und Zivilschutz Graubünden. Der in den letzten Jahren praktizierte Winterdienst und die Zusammenarbeit mit den privaten Unternehmungen haben sich gut bewährt. Das bestehende Konzept wird deshalb im bisherigen Rahmen weitergeführt und die entsprechenden Zusammenarbeitsverträge wurden für den Winter 2026/2027 verlängert. Die Walo Bertschinger AG übernimmt dabei die Pflugfahrten und das Aufladen des Schnees, während die Roberto Transporte AG und die Pinggera Transporte AG für dessen Abtransport zuständig sind.

Erteilte Baubewilligungen

Stefanie und Christophe Steck, Parzelle Nr. 1280 in Crusch, An- und Umbau Mehrfamilienhaus; Touring Club Suisse, Parzelle Nr. 1086 in Punt Muragl, Umbau und Sanierung Betriebsgebäude Camping; Matias und Michele Thalmann, Parzelle Nr. 1811 in Quadrellas, Neubau Photovoltaikanlage an Hanglage; Ina Immobilien AG, Parzelle Nr. 1845 in Quadratscha, Einbau Nasszelle und Zimmer. Zudem wurde ein Gesuch um Abgeltung der Hauptwohnungsverpflichtung mittels Ersatzabgabe bewilligt.

Die Gemeinde wünscht allen Bauherrschaften viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Projekte und bedankt sich für die Einhaltung der baurechtlichen Vorgaben.

(Pre)

[Medienmitteilung_202606.pdf](#) [pdf, 135 KB]